

Zeitschrift: Arbido
Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek
Information Schweiz
Band: 12 (1997)
Heft: 3

Rubrik: Konferenzen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DGD-Fachkonferenz

STRATEGISCHES INFORMATIONSMANAGEMENT

9. Internationale Fachkonferenz der Deutschen Gesellschaft für Dokumentation e.V. (DGD) in Zusammenarbeit mit: Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), Schweizerische Vereinigung für Dokumentation e.V. (SVD), Fachgruppe Informationswissenschaft an der Universität Konstanz (weitere Konferenz- und Ortsinformationen)

vom 9. bis 11. April 1997 an der Universität Konstanz.

Zielsetzung

Die Informationsvermittlung unterliegt einem rapiden Strukturwandel, der sowohl durch technische als auch durch globale ökonomische Entwicklungen bedingt wird. Schlagworte, die diese Entwicklungen kennzeichnen, sind: „Informationsgesellschaft“, „weltweite Vernetzung“, „Digitalisierung des Informationstransfers“, „Multimedia“. Innerbetriebliche Informationsvermittlungsstellen (IVS) sind heute in vielen Fällen mit Arbeitsplatzverlusten und Budgeteinschränkungen konfrontiert. Auch wenn diese Situation unternehmensindividuell sowie in industriellen Unternehmen, Banken, Versicherungen, Beratungs- und Forschungseinrichtungen, Hochschulen, öffentlichen Verwaltungen usw. durchaus unterschiedlich ist, stehen alle IVS - wie auch selbständige Informationsvermittlungsagenturen - vor strategischen Grundsatzentscheidungen wie etwa: Neuartige Arbeitsplätze für Informationsvermittler (beispielsweise Einbeziehung des Internet), neue Organisationsformen (etwa die Integration aller Informationsaktivitäten in Unternehmen), vernetzte Kooperationen, Wissensmanagement statt Informationsmanagement, grössere wirtschaftliche Selbständigkeit. Diese strategischen Fragestellungen sollen im Rahmen dieser Konferenz praxisnah diskutiert werden. Dabei kommt es darauf an, die skizzierten Herausforderungen als primär ökonomische zu begreifen und mit der Nutzung neuer technischer Möglichkeiten die Kosten der Informationsvermittlung zu senken, die Erträge zu steigern und den Kostendeckungsgrad durch die Einwerbung externer Kunden zu erhöhen.

Wie auf den Vorgängerkonferenzen werden besonders wichtige und kontroverse Themenbereiche intensiv in parallelen Arbeitsgruppen unter der Leitung erfahrener Moderatoren diskutiert.

Teilnehmer

Zielgruppen dieser Konferenz sind insbesondere Leiter und Mitarbeiter interner Informationsvermittlungsstellen wie auch von selbständigen Informationsagenturen sowie alle, die sich mit Forschungsaufgaben auf diesem Gebiet befassen.

Veranstalter

Kommission Wirtschaftlichkeit der Information und Dokumentation (KWID) der DGD in Zusammenarbeit

mit dem Komitee Praxis der innerbetrieblichen Informationsvermittlung (KPI) der DGD und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation (SVD)
Kontaktadresse: Werner Schwuchow, Siebengebirgsallee 65, 50939 Köln, Telefon (02 21) 41 90 09.

PROGRAMM

- Mittwoch, 09. April 1997, 14.00 bis 18.00 Uhr
- 14.00 Eröffnung, Begrüssung (Der Präsident der DGD, Repräsentanten der Mitveranstalter)
- Sitzung 1 Moderation: Werner Schwuchow (Institute for Information Economics, Köln)
- 14.15 Strategisches Informationsmanagement für Informationsvermittlungsstellen - Dr. Josef Herget (EMB Media GmbH, Konstanz)
- 14.35 Inhaltliches Informationsmanagement - Prof. Dr. Wolfgang Kmuche (Fachhochschule Potsdam)
- 14.55 „Muddling Through“ als optimale „Strategie“ für Informationsvermittlungsstellen - Dr. Willi Bredemeier (Institute for Information Economics, Hattingen)
- 15.15 Diskussion
- 15.45 Pause
- 16.15 Die neue Rolle von Informationsvermittlern im virtuellen Unternehmen - Patrick Volker Drotos (Darmstadt)
- 16.35 Umsetzung von Wissensmanagement im Unternehmen: Die ökonomischen Konsequenzen - Gloria Reyes (Düsseldorf)
- 16.55 Informationsbewirtschaftung als Basis für jedes Wissensmanagement - Dr. Anita Dürr (Zürich)
- 17.15 Diskussion
- 18.30 Empfang in der Universität

Donnerstag, 10. April 1997, 9.00 bis 13.00 Uhr

- Sitzung 2 Moderation: Christine Schaller Felix (Romanshorn)
- 9.00 Erfolgreiches internes Marketing einer IVS im Rahmen eines integrierten Konzepts - dargestellt am Beispiel der „Zentralen Marktforschung und Wirtschaftsinformation“ (ZM) der Bayer AG - Dr. Rudolf H. Meyer (Bayer AG, Leverkusen)
- 9.20 Erfolgreich arbeiten in ost- und westdeutschen Informationsvermittlungsstellen - welche Gemeinsamkeiten,

welche Unterschiede? - Heike Hotzel (Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek, Jena)

- 9.40 Gestaltungsoptionen für die Fachinformation durch neue elektronische Mehrwertdienste - Dr. Marc Rittberger (Universität Konstanz)
- 10.00 Diskussion
- 10.30 Pause
- 11.00 Information Brokerage and Intelligent Software Agents - Drs. Leo J. Pennings (NBBI, The Hague)
- 11.20 Eine Intranet-Lösung am Beispiel der CS Group Datenbank Applikation „Global Research Library“ (GRL) Jürg Hagmann (Credit Suisse, Zürich)
- 11.40 Information Center - eine neue Dimension für Informationsvermittlungsstellen - Manfred Hauer (AGI Information Management Consultants, Willich)
- 12.00 Diskussion
- 12.30 Kurze Vorstellung der Arbeitsgruppen im Forum

Donnerstag, 10. April 1997, 14.30 bis 17.30 Uhr

Parallele Diskussionen in Arbeitsgruppen zu folgenden Themen (in Klammern die Leiter der Arbeitsgruppen):

- (1) Informationsmanagement 2000 - „Muddling Through“ als Strategie? (Fritz Schael, Wolfsburg-Ehmen)
 - (2) Wissensmanagement im Unternehmen (Dr. Anita Dürr, Zürich)
 - (3) Informationsmanagement in Industrieunternehmen (Thomas Ziesing, Ciba Geigy GmbH, Wehr)
 - (4) Informationsmanagement bei Finanzdienstleistern (Jürg Hagmann, Credit Suisse, Zürich und Claudia Juech, DB Research, Frankfurt/M.)
 - (5) Internet für Informationsvermittler (Ulrich Kämper, WIND GmbH, Köln)
 - (6) Internes Marketing und Akzeptanz von IVS (Dr. Rudolf H. Meyer, Bayer AG, Leverkusen)
 - (7) Neue Dienstleistungspalette für Informationsvermittler (Manfred Hauer, AGI Information Management Consultants, Willich)
- 19.00 Rahmenprogramm (Kostenbeitrag von 30,—DM pro Person)

Freitag, 11. April 1997, 9.00 bis 12.00 Uhr

Sitzung 3 - Moderation: Dr. Josef Herget (EMB Media GmbH, Konstanz)

- 9.00 Berichte aus den Arbeitsgruppen mit Diskussion
- 10.30 Pause
- 11.00 Die „klassische“ Informationsvermittlung kommt in die Krise - „Smart Information“ als neues Konzept soll helfen
Dr. Stefan Grudowski (Arthur D. Little International, Wiesbaden)
- 11.20 Informationsmanagement 2000: Professionalität - Rentabilität - Subsidiarität - Dr. Dieter Schumacher (ONLINE Gesellschaft für Informationsvermittlung, Heidelberg)
- 12.00 Ende der Konferenz

Kosten Tagungsbeiträge: Der Tagungsbeitrag beträgt bei Anmeldung bis zum 28. Februar 1997: für DGD-, GI-, SVD- und HI-Mitglieder 440,—DM sonst 540,—DM; für Studenten, soweit ...-Mitglieder 60,—DM sonst 100,—DM

Der Betrag erhöht sich ab 1. März 1997 für ...-Mitglieder auf 540,- DM, für...-Nichtmitglieder auf 640,- DM; für Studenten, soweit ...-Mitglieder auf 100,- DM, für sonstige Studenten auf 150,- DM.

Der Bezug des Tagungsbandes vor Beginn der Konferenz ist für alle Teilnehmer ausser Studenten im Tagungsbeitrag enthalten.

Bei Rücktritt von der Anmeldung bis zum 15. März 1997 wird eine Bearbeitungsgebühr von 100,- DM einbehalten, bei einem späteren Rücktritt erfolgt keine Rückvergütung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden nach dem Datum des Eingangs berücksichtigt.

Zimmerreservierung zu Vorzugspreisen erfolgt über Tourist-Information Konstanz. Reservierungskarten gehen mit der Anmeldebestätigung zu.

Zahlung: Die Zahlung der Tagungsbeiträge erbitten wir gleichzeitig mit der Absendung der Anmeldung auf eines der folgenden Konten der Deutschen Gesellschaft für Dokumentation e. V. (DGD):

PGiroA Frankfurt, Konto-Nr. 80214-603, BLZ 500 100 60

Commerzbank Frankfurt, Konto-Nr. 674 716 600, BLZ 500 400 00

Anmeldung: Bitte an: DGD-Geschäftsstelle, Ostbahnhofstr. 13, D-60314 Frankfurt/M., Tel. +49-69-430313, Fax: +49-69-4909096, E-mail: dgd@darmstadt.gmd.de; Anmeldeschluss: 28. Febr. 1997